



Yogaunterricht bei dankbar und gegenwärtig

Hallo,

ich freue mich, dass du bei mir gelandet bist und geben dir hiermit einige **Hinweise zum Unterricht** und die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** weiter.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: Februar 2020

Teilnehmen am wöchentlichen Unterricht – in Kurzform

Du kannst an allen Yogaklassen mit vorheriger Anmeldung teilnehmen. Du hilfst mir und meiner Vorbereitung, wenn du dich am Tag vorher oder sogar noch früher anmeldest, kannst dich aber auch (sofern freie Plätze vorhanden) spontan eintragen. Deine Buchung für den wöchentlich stattfindenden Unterricht kannst du kostenfrei bis sechs Stunden vor Kursbeginn stornieren. Bitte habe Verständnis dafür, dass eine spätere Stornierung nicht möglich ist, da der Platz so spontan meistens nicht mehr an jemand anderes weitergegeben werden kann (für Workshopformate gelten andere Konditionen). Du kannst aber gerne eine*e Ersatzteilnehmer*in vorbeischicken.

Wie funktioniert das mit dem Online-Buchungssystem?

1. Account

Muss ich wirklich einen Benutzer-Account anlegen?

Ja, denn dieser ist dein persönliches Nutzerkonto. Du brauchst das für die Buchung oder Stornierung von einzelnen Unterrichtsstunden. Weiterhin sind dort alle personenbezogenen Daten hinterlegt, und können aktualisiert oder gelöscht werden.

Welche Daten sind für den Benutzer-Account notwendig?

Notwendige Voraussetzung sind Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse und ein sicheres Passwort. Diese Daten dienen deiner eindeutigen Zuordnung, und reichen aus, um einen Benutzer-Account anzulegen. Die personenbezogenen Daten werden entsprechend den Datenschutzrichtlinien verarbeitet.

2. Buchung

Wie buche ich eine Probestunde?

Bitte suche dir zuerst einen für dich passenden Termin über den Kursplan aus. Klicke dann auf die Schaltfläche „Zur Buchung“, bzw. „Auf Warteliste“, falls der Termin ausgebucht ist. Anschließend wählst du aus der Übersicht den Punkt „Probestunde“ aus. Danach wirst du aufgefordert, einen Benutzer-Account anzulegen, oder dich mit einem bestehenden Account einzuloggen. Mit Abschluss der Buchung bist du in deinen Wunschtermin eingebucht, und erhältst eine Bestätigung an deine angegebene E-Mail-Adresse.

Kann ich eine gebuchte Stunde stornieren?

Ja. Dafür loggst du dich einfach in deinen Benutzer-Account ein. Hierfür musst du deine E-Mail-Adresse und dein Passwort eintragen, welches du bei deiner Anmeldung festgelegt hast. Danach erscheint eine Übersicht, aus der du deine bevorstehenden Buchungen entnehmen kannst. Hier kannst du den gewünschten Termin stornieren, wodurch dein Platz wieder freigegeben wird.

In der Regel kannst du die gebuchten Termine bis sechs Stunden vor Beginn stornieren. Danach ist eine Stornierung bzw. eine Gutschrift nicht mehr möglich – denn dann ist die Zeit zu knapp, damit Interessierte nachrücken könnten. Bei späterer Absage gewähre ich in Ausnahmesituationen Kulanz, dazu bedarf es einer schriftlichen Abmeldung samt Ausnahmesituation (per Mail) vor Stundenbeginn.

Lohnt es sich, sich auf eine Warteliste einzutragen?

Auf der Warteliste besteht eine realistische Chance, nachzurücken. Du solltest dabei berücksichtigen, dass du ggf. erst am betreffenden Tag (z.B. 6 Stunden vor Kursbeginn, sobald sich jemand ausgetragen hat) erfährst, ob du für den betreffenden Wunschtermin nachgerückt bist. In jedem Fall wirst du augenblicklich per E-Mail benachrichtigt werden. Falls du nicht nachrücken konntest, wirst du ebenfalls eine Benachrichtigung erhalten, und deine Buchung wird dir wieder gut geschrieben.

3. Bezahlung

Welche Zahlungsmethoden können verwendet werden?

Die Zahlungen können per Barzahlung vor der Yogaklasse im Studio getätigt werden.

4. Buchung widerrufen

Damit die Yogaklassen und die freien Plätze geplant werden, und mit einer Mindestanzahl von Teilnehmenden stattfinden können, ist deine Buchung rechtsverbindlich. Das Widerrufsrecht ist nicht anwendbar, da es sich beim Yogaunterricht um das Erbringen von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen mit einem spezifischen Termin oder Zeitraum handelt. Das gilt auch dann, wenn der Vertrag via Onlinebuchung, per Telefon oder E-Mail zustande gekommen ist. Falls du zu deinem gebuchten Termin verhindert bist, kannst du bis 6 Stunden vorher stornieren, oder kostenfrei eine*n Ersatzteilnehmer*in benennen.

Kartenpakete

- 8er Karte (2 Monate gültig) 120€
- 8er Karte (4 Monate gültig) 140€
- eine Stunde 20€
- Probestunde (einmalig) 10€ (kann auch als Gutschein verschenkt werden)
- Privatstunde (60 Min) 50-75€ je nach Einkommen

Ab Sommer 2020 sind meine Kurse krankenkassenzertifiziert. Die meisten gesetzlichen Krankenkassen erstatten dann einen Teil der Kursgebühren gegen Vorlage der Teilnahmebescheinigung .

Die Kartengültigkeit verlängert sich, wenn

- von meiner Seite aus der Unterricht für eine ganze Woche ausfällt
- du für eine Klasse eingetragen bist, die ich absage
- du längerfristig aufgrund von schwerer Erkrankung oder Schwangerschaft nicht teilnehmen kannst (dies teile mir bitte im Vorfeld per Mail mit)

Eigenverantwortlich und gesund am Unterricht teilnehmen

Bitte setze mich in deinem eigenen Interesse über bestehende Krankheiten, Beschwerden oder eine Schwangerschaft in Kenntnis. Bei chronischen Krankheiten und unklaren Beschwerden halte Rücksprache mit deinem Arzt. Die Dienstleistung in Form des Yogaunterrichts richtet sich an gesunde Teilnehmende, die mit Hilfe von Yoga ihr Leben eigenverantwortlich verändern und neugestalten wollen. Es werden keine Versprechungen abgegeben, dass eine Heilung oder Erfolg stattfindet, so dass keine falschen Hoffnungen geweckt werden. Es ist den Teilnehmenden bekannt, dass der Yogaunterricht auf keinerlei medizinischen oder psychologischen Kenntnissen und Fertigkeiten beruht und daher bei ihnen nicht der Eindruck entsteht, dass eine ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung durchgeführt wird. Yogalehrende sind beratend und die Selbsterfahrung der Teilnehmenden unterstützend und nicht medizinisch, psychologisch oder physiotherapeutisch tätig. Die Yogastunden können eine ärztliche, psychotherapeutische oder physiotherapeutische Behandlung im Einzelfall nicht ersetzen. Daher soll eine laufende Behandlung nicht unter- oder abgebrochen beziehungsweise eine künftig notwendige nicht hinausgeschoben oder ganz unterlassen werden. Die Verantwortung liegt ganz bei den Teilnehmenden. Die von den Yogalehrenden angebotenen Anwendungen sind unter Umständen schulmedizinisch nicht anerkannt und entsprechen nicht dem Stand der Wissenschaft. Sie sind nicht kausal-funktional erklärbar, insofern auch nicht zielgerichtet. Ein subjektiv erwarteter Erfolg der angewandten Methoden kann weder in Aussicht gestellt noch garantiert werden.

Haftung

Die Teilnahme am Yogaunterricht geschieht auf eigene Verantwortung. Ich halfte im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die durch mich verursacht wurden. Zur Absicherung berechtigter Schadensersatzanforderungen unterhalte ich eine Berufshaft und Betriebshaftpflichtversicherung. Für Schäden und Verluste an mitgebrachten Sachen wird keine Haftung übernommen. Es wird empfohlen, keine Wertsachen mitzubringen.

Datenschutz

Ich versichere, dass alle Daten und Informationen ausschließlich intern vertraulich behandelt werden und keinesfalls an Dritte weitergegeben werden. Die Angaben zum Gesundheitszustand werden vernichtet, sobald du nicht mehr regelmäßig bei dankbar und gegenwärtig Yoga übst.

Hinweise zum Unterricht

Utensilien und Kleidung

Im Raum ist alles vorhanden, was wir für die Praxis brauchen. Wenn du stark schwitzt, bringe dir gerne ein kleines Handtuch mit. Für kraftvoll-dynamisches Yoga eignet sich bequeme, eher enganliegende Kleidung. Wenn du möchtest, kannst du dir für die Schlussspannung dicke Socken und etwas zum Drüberziehen mitbringen, warme Decken sind vorhanden.

Essen und Trinken

Um während der Yogastunde unangenehme Gefühle in der Magen- und Darmgegend zu vermeiden, sollte die letzte Mahlzeit mindestens zwei Stunden vor der Praxis liegen. Ähnliches gilt für anregende Getränke: lass vor der Yogastunde eher die Finger von Kaffee – auch wenn du noch so müde bist. Andere Getränke sind vorher und nachher sehr gut.

Hands On

Ich arbeite in meinen Yogaklassen mit den Händen am Körper der Übenden. Dies sollte immer als Hilfe, Unterstützung und Vertiefung dienen und sich prinzipiell angenehm anfühlen. Wenn dir irgendetwas unangenehm ist, oder du generell nicht angefasst werden möchtest, lass es mich vor der Yogaklasse wissen.

Handy und Brille

Dein Handy schalte bitte immer auf lautlos. Für die Brille bringe ein Hartschalenetui mit oder lasse sie auf der Nase.

Füße und Hände

Bitte achte darauf, dass deine Füße und deine Hände sauber und cremefrei sind, da wir barfuß üben und manchmal auch die Wände des Raums nutzen. Außerdem achte aus Respekt vor den anderen Übenden auf deine Körperhygiene.

Danke, dass du gemeinsam mit allen anderen Menschen den Ort zu dem machst, wofür er da ist.